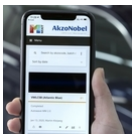
SCHADEN.NEWS







06.04.2022

„SOFTWARE UNTERSTÜTZT BEI FARBTON-, LAGER- UND AUFTRAGSMANAGEMENT“

Schon 2015 brachte AkzoNobel mit MIXIT eine Software zur Farbtonfindung und -ausmischung auf den Markt. Inzwischen hat der Lackhersteller die Funktionen der Software deutlich erweitert. So funktioniere diese nicht nur cloudbasiert, wie das Unternehmen mitteilte, sondern sei auch als App für Android- und Apple-Geräte verfügbar.

HERZSTÜCK: FARBTONFINDUNG UND MISCHVORGANG

„Karosserie- und Lackierbetriebe haben jetzt den Vorteil, dass sie ort- und zeitunabhängig von allen Endgeräten auf die Software zugreifen können und Zugang zu den weltweit über zwei Millionen Farbtönen haben“, erklärt Oliver Gold, Technical Customer Support AkzoNobel VR DACH. Die Farbtonbestimmung erfolge über die Anbindung an das entsprechende Farbtonmessgerät AutomatchicTM Vision, zum Ausmischen der Rezeptur kann der Betrieb das System mit der Farbmischwaage verbinden.

FARBTON-, LAGER- UND AUFTRAGSMANAGEMENT GEBÜNDELT

Doch MIXIT soll nicht nur den Fahrzeuglackierer bei seiner Arbeit unterstützen, sondern könne im gesamten Werkstattprozess eingesetzt werden. So betont Oliver Gold: „Die Mitarbeiter der Fahrzeugannahme können direkt einen Werkstattauftrag im System anlegen und dort den ausgelesenen Farbton hinterlegen. Dieser kann dann in der Lackiererei abgerufen und ausgemischt werden. Der Betriebsinhaber kann zudem für alle Aufträge den genauen Materialverbrauch sowie die -kosten einsehen.“

Die cloudbasierte Farbfindungssoftware ließe zudem auch das Einbeziehen mehrerer Betriebsstandorte zu.

FUNKTIONEN WERDEN SUKZESSIVE ERWEITERT

Nicht zuletzt könne der Betriebsinhaber auch die Produktverwaltung über die Software verwalten, wie Oliver Gold ergänzt: „Die Erfassung der Verbräuche kann Auftragsbezogen erfasst und mittels Berichtsfunktion ausgewertet werden. “

Darüber hinaus arbeite AkzoNobel kontinuierlich daran, die Funktionen zu erweitern: „Unser Ziel ist, dass unsere Kunden alle Aufgaben und Arbeitsschritte, die mit dem Lackierprozess verbunden sind, in MIXIT erfassen und organisieren können“, resümiert Oliver Gold.

Carina Hedderich